

GENERATIONEN DER
GNAD E

GOTTES WORT AN DIE NÄCHSTE GENERATION WEITERGEBEN

TAGEBUCH

JAHR 3

Name

Jahr

Generationen der Gnade
Gottes Wort an die nächste Generation weitergeben

Tagebuch, Jahr 3

Copyright © 2019 EBTC
Europäisches Bibel Trainings Centrum e. V.
An der Schillingbrücke 4 - 10243 Berlin
www.ebtc.org

1. Auflage 2019
ISBN: 978-3-947196-44-9

Text: Copyright © 2017 der Originalausgabe
Generations of Grace. Alle Rechte vorbehalten.
13248 Roscoe Blvd. - Sun Valley, CA 91352, USA
Illustrationen: Copyright © 2017 Chad Frye. Alle Rechte vorbehalten.

Wozu dient dieses Tagebuch?

Dieses Tagebuch soll dir helfen, die Lektionen von *Generationen der Gnade*, die du sonntags hörst, zu wiederholen und zu vertiefen. Zu jeder Lektion gibt es eine kurze Zusammenfassung. Darunter findest du einige leere Zeilen, auf denen du dir während des Kindergottesdienstes Notizen machen kannst.

Damit du die Lektionen unter der Woche wiederholen kannst, findest du für jeden Tag einen Abschnitt aus der Bibel, der zur Sonntagslektion passt. Lies diese Abschnitte und notiere dir, was du gelernt hast, wofür du beten möchtest, was dir unklar ist und welche Dinge du vor den HERRN bringen oder deine Eltern fragen möchtest.

Dieses Tagebuch dient aber nicht nur zur Wiederholung der Lektionen von *Generationen der Gnade*, sondern auch als Hilfe für dein Gebetsleben. Wenn du die Welt, in der du lebst, nicht mehr verstehst, bete dafür, dass du lernst, Gott und Seinem Plan immer mehr zu vertrauen (Jak 5,14-15; 1Pet 4,12-13). Bitte Gott um Kraft und Trost in den Anfechtungen, die dir und deiner Familie begegnen (1Kor 1,3-5; 2Kor 12,7-10; Phil 4,6-7; 1Pet 5,7; Röm 8,28).

Bete für deine Freunde und bitte Gott um gute Freundschaften (Spr 17,17; 1Kor 15,33). Bete dafür, dass deine Freunde und noch viele andere Menschen errettet werden (Röm 10,1-2). Du kannst Gott auch um Weisheit bitten (Hi 1,5; Kol 1,9-12; 1Thes 5,21-22; Jak 1,5) und darum, dass du die Bibel immer besser verstehst (Spr 2,1-5; 2Tim 3,13-17).

Bete dafür, dass du und deine Familie Gott besser kennenlernen dürfen (1Thes 5,23-24; Eph 1,18-21; Phil 1,9-11; Kol 1,9-11). Bitte Gott auch um körperlichen und geistlichen Schutz (Spr 18,10; Röm 15,30-31; Eph 6,10-18).

Und denk immer daran: Wir sollen nicht erst beten, wenn alle anderen Mittel versagt haben. Wir sollen beten, bevor alle anderen Mittel versagen! Möge dir dieses Tagebuch helfen, Jesus zu verstehen, wachsam zu sein und an Weisheit zuzunehmen, damit du zu einem mündigen Christen wirst (Kol 1,28).

Liedvorschläge

Musik ist ein tolles Werkzeug, das Gott geschaffen hat, damit wir Ihn preisen und verherrlichen können. Lieder können uns zum Nachdenken bringen und uns helfen, uns Gottes Wort besser einzuprägen. Lerne über das Jahr verteilt folgende Lieder. Der Inhalt der Lieder passt zu dem, was du bei *Generationen der Gnade* lernst.

- WOCHE 1-3** • Herr Jesus wir loben dich
- WOCHE 4-5** • Im Glauben leben
- WOCHE 6-9** • Er ist der Erlöser
- WOCHE 10-13** • Es ist nichts von selbst gekommen
• Je- Je- Jesus ist größer
- WOCHE 14-17** • Jeden Tag in meinem Leben
- WOCHE 18-20** • Kommt und seht (Jahr um Jahr gewartet)
- WOCHE 21-24** • Für mich gingst du nach Golgatha
- WOCHE 25-29** • Wunderbar, großer Erlöser
- WOCHE 30-33** • Nein nein, nie nie
- WOCHE 34-39** • Er hält die ganze Welt
- WOCHE 40-41** • Würdig das Lamm das geopfert ist
- WOCHE 42-43** • Mein Glaube fest sich bauen kann
- WEIHNACHTEN** • Vor Beginn der Welt geliebt
• Der Retter kam
- OSTERN** • In dem Kreuz liegt die Kraft
• Christus ist auferstanden



Die Lieder findest du auch Online unter:
www.generationen-der-gnade.de/lieder

WOCHE 1

Johannes bereitet den Weg für den Herrn

Matthäus 3,1-12



Tu Buße, um in das Reich Christi einzugehen.

Zusammenfassung

Johannes der Täufer wurde gesandt, um dem kommenden König den Weg zu bereiten. Er kündigte an, dass das Königreich nahe sei, und predigte eine Botschaft der Buße, um die Herzen der Menschen für ihren König vorzubereiten. Diese Botschaft war notwendig, weil unbußfertige Sünder nicht in das Reich Christi kommen werden. Nur wer Buße tut und seine Sünden bekennt, wird mit König Jesus regieren, wenn Er Sein irdisches Reich aufrichtet. Alle, die Christus – den rechtmäßigen König – ablehnen, werden die endlose Bestrafung im Feuersee erleiden müssen.

Verbindung zum Evangelium

Das Evangelium ist für diejenigen, die wirklich Buße tun. Leider sind viele Menschen wie die Pharisäer und Sadduzäer, die damals zur Taufe kamen. Sie haben äußerlich bekannt, dass sie der Errettung bedürfen, doch sie haben sich Christus noch nicht demütig als ihrem König unterstellt. Darum sollten wir auf die Warnung von Johannes hören: Die Axt liegt noch immer an der Wurzel der Bäume. Jeder, der Christus als seinen König bezeichnet, aber keine Frucht bringt, wird nicht in das Reich Christi eingehen.



Schlage Matthäus 3,2 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Tu Buße, um in das Reich Christi einzugehen • Matthäus 3,1-4

DIENSTAG

Tu Buße, indem du dich von der Sünde abkehrst
• Matthäus 3,5-10

MITTWOCH

Tu Buße, weil Christus der große König ist • Matthäus 3,11-12

DONNERSTAG

Was ist das „Reich der Himmel“? • Matthäus 3,2

FREITAG

Jesajas Prophezeiung über Johannes den Täufer • Jesaja 40,3-5

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 2

Johannes tauft Jesus

Matthäus 3,13-17



**Jesus ist der verheißene
Messias.**

Zusammenfassung

Während Johannes taufte, kam Jesus, um sich von ihm taufen zu lassen. Doch die Taufe von Jesus war anders. Alle anderen ließen sich taufen, um Buße von ihren Sünden zu tun, aber Jesus hatte keine Sünde. Er ließ sich taufen, um zu zeigen, dass Er an die Stelle der Sünder trat. Jesus zeigte, dass Er den Auftrag des Vaters, der Messias zu sein, annahm. Als Er dies tat, bestätigte sowohl die Salbung des Heiligen Geistes als auch die Stimme des Vaters, dass Jesus wirklich der verheißene Messias ist, der Retter und König.

Verbindung zum Evangelium

Zum Heil gehört, dass wir von etwas errettet werden (von Sünde und Tod), aber auch, dass wir für etwas errettet werden: um für Gott zu leben und für immer mit Ihm in Seinem kommenden Reich zu regieren. Jesu Taufe bestätigte, dass Er beide Aspekte der Errettung vollbringen würde. Erstens verpflichtete sich Jesus dazu, an die Stelle der Sünder zu treten, für sie ein gerechtes Leben zu führen und für sie einen Opfertod zu sterben. Zweitens salbte der Heilige Geist Jesus zum König und der Vater identifizierte Ihn als den geliebten Sohn, dessen Königreich niemals enden wird.



Schlage Matthäus 3,16-17 nach
und schreibe die Bibelse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus nahm Seinen Auftrag als der Messias an, Teil 1
• Matthäus 3,13-14

DIENSTAG

Jesus nahm Seinen Auftrag als der Messias an, Teil 2
• Matthäus 3,15

MITTWOCH

*Der Himmel bestätigte Jesu Auftrag als der Messias,
Teil 1 • Matthäus 3,16*

DONNERSTAG

*Der Himmel bestätigte Jesu Auftrag als der Messias,
Teil 2 • Matthäus 3,17*

FREITAG

*Alle drei Personen der Dreieinigkeit waren bei Jesu Taufe gegenwärtig
• Matthäus 3,16-17*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 3

Jesus überwindet Versuchung

Lukas 4,1-13



Jesus bestand den Messiasstest.

Zusammenfassung

Als Jesus getauft wurde, nahm Er Seinen Auftrag an und Gott äußerte Seine Zustimmung. Doch um zu beweisen, dass Jesus wirklich der Messias war, führte der Heilige Geist Ihn in die Wüste, damit Er von Satan versucht würde. Nach 40 Tagen, als Jesus hungrig und schwach war, versuchte Satan Jesus noch drei letzte Male. Satans Bestreben war es, Jesu Beziehung zum Vater zu zerstören. Doch Jesus reagierte jedes Mal mit Glauben an das Wort des Vaters. Letztendlich gab Satan geschlagen auf und ging weg.

Verbindung zum Evangelium

Es war Satan, der Gottes guten Plan für die Menschheit zuerst durchkreuzte, indem er Adam im Garten Eden zur Sünde verführte. Doch Gott verheißte, dass der Same der Frau Satan zertreten würde (1Mo 3,15). Dies war die erste Verheißung eines Messias, der Satan durch Sein sündloses Leben besiegen würde. Als Jesus Satan in der Wüste widerstand, bewies Er, dass Er tatsächlich der verheißene Messias war. Und weil Er der vollkommene Sohn ist, wird Er viele Söhne zur Herrlichkeit führen.



Schlage Lukas 4,8 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott prüfte Jesus 40 Tage lang • Lukas 4,1-2

DIENSTAG

Satans erste Versuchung: Vertraue nicht darauf, dass Gott dich versorgt! • Lukas 4,3-4

MITTWOCH

Satans zweite Versuchung: Warte nicht auf Gottes Zeitplan!

• Lukas 4,5-8

DONNERSTAG

Satans dritte Versuchung: Vertraue nicht auf Gottes

Wege! • Lukas 4,9-12

FREITAG

Jesus siegte über die Versuchung • Lukas 4,13

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 4

Jesus beruft die Jünger

Markus 1,16–20



**Reagiere auf Jesu Autorität,
indem du Ihm nachfolgst.**

Zusammenfassung

Weil Jesus der Sohn Gottes ist, kam Er mit der Vollmacht des Vaters. Als Jesus an das Nordufer des Sees Genezareth kam, bewies Er Seine Vollmacht, indem Er vier Fischer berief, mit großer Macht in der Synagoge lehrte und einen Dämon austrieb. Als Reaktion auf Seine Vollmacht folgten die Fischer Ihm nach. Sie reagierten sofort und ließen ihre Boote, Netze und sogar ihre Familien zurück, um Jesus nachzufolgen.

Verbindung zum Evangelium

Da Jesus höchste Autorität hat, ist die einzig richtige Reaktion, Ihm nachzufolgen. Das bedeutet es, ein Christ zu sein. So etwas wie einen Christen, der Jesus nicht nachfolgt, gibt es nicht. Um ein Christ zu werden, müssen wir zuerst von Jesus mit Seiner unwiderstehlichen Autorität berufen werden. Dann müssen wir reagieren, indem wir Ihn zu unserem Leiter machen, Ihm vertrauen, Sein Werk verrichten und uns durch nichts von der Nachfolge abbringen lassen.



Schlage Markus 1,17–18 nach
und schreibe die Bibelverse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Ein Jünger Jesu sein, Teil 1 • Markus 1,16-17.19-20

DIENSTAG

Ein Jünger Jesu sein, Teil 2 • Markus 1,17-18.20

MITTWOCH

Ein Jünger Jesu sein, Teil 3 • Markus 1,17-18.20

DONNERSTAG

Jesus sprach mit Autorität • Markus 1,21-22

FREITAG

Jesus handelte mit Autorität • Markus 1,23-28

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 5

Jesus lobt den Glauben des Hauptmanns

Matthäus 8,5-13



Weil Jesus alle Autorität hat, werden nur die errettet, die durch Glauben zu Ihm kommen.

Zusammenfassung

Ein heidnischer Hauptmann bat Jesus, seinen Knecht zu heilen. Jesus willigte ein. Doch was der Hauptmann als Nächstes sagte, zeugte von erstaunlichem Glauben: Der Hauptmann glaubte, dass Jesus seinen Knecht heilen konnte, indem er einfach nur die Worte sagte. Er erkannte Jesu absolute Autorität an und vertraute Ihm demütig. Daraufhin erklärte Jesus, dass nur diejenigen, die wahren Glauben haben, in Gottes Reich eingehen werden. Um die Wahrheit Seiner Worte zu beweisen, heilte Jesus den Knecht aus der Ferne.

Verbindung zum Evangelium

Es kommt häufig vor, dass Menschen, die in ihrer Kindheit regelmäßig eine Kirche oder Gemeinde besuchen, glauben, dass sie in den Himmel kommen, weil sie zu einer christlichen Familie gehören oder viel über die Bibel wissen. Doch als Jesus auf den Glauben des Hauptmanns reagierte, erklärte Er, dass nur diejenigen, die auf Ihn vertrauen, in Gottes Reich eingehen werden. Es ist ein großer Segen, christliche Eltern zu haben und die Bibel gut zu kennen. Aber nur echter Glaube, der sich der absoluten Autorität von Jesus unterstellt, kann einen Menschen für Gott annehmbar machen.



Schlage Matthäus 8,8-9 nach und schreibe die Bibelferse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Glaubt an Jesus, weil Er barmherzig ist • Matthäus 8,5-7

DIENSTAG

Glaubt an Jesus, weil Er das Sagen hat • Matthäus 8,8-9

MITTWOCH

Glaubt an Jesus, um in Sein Reich zu kommen

- Matthäus 8,10–12

DONNERSTAG

Jesus heilte den Knecht des Hauptmanns

- Matthäus 8,13

FREITAG

Jesus staunte über den Glauben des Hauptmanns • Matthäus 8,10

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 6

Jesus vergibt Sünde

Lukas 5,17-26



**Jesus hat Vollmacht,
Sünden zu vergeben.**

Zusammenfassung

Nachdem sich die Nachrichten von der mächtigen Lehre und den Wundern von Jesus verbreitet hatten, kamen einige religiöse Führer aus Jerusalem, um Jesus zu beobachten. Und Jesus gab ihnen die bisher größte Demonstration Seiner Autorität: Er vergab einem Gelähmten seine Sünden und bewies dann Seine Vollmacht, Sünden zu vergeben, indem Er den Mann heilte. Niemand konnte das Wunder leugnen und alle waren erstaunt, doch leider hatten nur wenige echten Glauben, wie der Gelähmte und seine Freunde ihn gezeigt hatten.

Verbindung zum Evangelium

Jesus ist die Antwort auf alle Hoffnungen und Ängste der Menschheit. Er ist der große Heiland. Er ist barmherzig und fähig, sowohl geistliche als auch körperliche Leiden zu heilen. Dies sollte uns nicht überraschen, da unsere ewige Heimat im Himmel sowohl physisch als auch geistlich vollkommen sein wird. Es wird keine Sünde und keine Trennung von Gott mehr geben, keine Schmerzen, keine Krankheiten und keinen Tod mehr. Jesus ist die Lösung für alle unsere Probleme – aber nur, wenn wir uns unter Seine Autorität stellen.



Schlage Lukas 5,24 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die religiösen Führer kamen, um Jesus zu sehen • Lukas 5,17

DIENSTAG

Ein Gelähmter kam zu Jesus • Lukas 5,18–20a

MITTWOCH

Jesus vergab Sünde • Lukas 5,20b-21

DONNERSTAG

Jesus heilte den Gelähmten • Lukas 5,22-26

FREITAG

*Jesus kümmert sich auch um unsere körperlichen Bedürfnisse
• Offenbarung 21,4*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 7

Jesus verspricht Ruhe

Matthäus 11,20-30



**Komm und unterstelle dich Jesus,
um Ruhe zu finden.**

Zusammenfassung

Jesus vollbrachte viele Wunder, doch nur wenige Menschen taten Buße. Sie glaubten nicht, weil sie stolz waren und auf ihre eigene Weisheit vertrauten. Deshalb beschloss Gott, ihnen die Wahrheit über Jesus nicht zu offenbaren, denn das Heil ist für die Demütigen. Doch für alle, die demütig sind und müde davon, sich das Heil selbst verdienen zu wollen, hat Jesus eine gute Nachricht. Alle, die erschöpft sind, dürfen zu Ihm kommen. Jeder, der demütig an Jesus glaubt, sich Ihm unterstellt und von Ihm lernt, wird Ruhe für seine Seele finden.

Verbindung zum Evangelium

Wie die Einwohner von Chorazin, Betsaida und Kapernaum wissen viele Menschen heute alles über Jesus und tun trotzdem nicht Buße. Sie sind stolz, vertrauen auf ihre eigene Weisheit und versuchen, sich selbst zu erretten. Doch die Rettung kommt nicht zu den Hochmütigen. Die Rettung kommt zu denen, die sich wie kleine Kinder ganz darauf verlassen, dass der Vater und der Sohn ihre Bedürfnisse erfüllen werden. Komm zu Jesus, denn Er wird deiner Seele Ruhe schenken!



Schlage Matthäus 11,28 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus verdammt all jene, die sich weigern, Buße zu tun
• Matthäus 11,20-24

DIENSTAG

Jesus offenbart den Vater all jenen, die sich auf Ihn verlassen
• Matthäus 11,25-27

MITTWOCH

Kommt zu Jesus • Matthäus 11,28a

DONNERSTAG

Nehmt Jesu Joch auf euch • Matthäus 11,29-30

FREITAG

Lernt von Jesus • Matthäus 11,28b.29b

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 8

Jesus weist die Pharisäer zurecht

Matthäus 12,22-37



**Jesus verdammt all jene, die behaupten,
Seine Macht komme von Satan.**

Zusammenfassung

Jesus tat ein weiteres mächtiges Wunder und selbst Seine Feinde wussten, dass es übernatürlich war. Statt das Wunder zu leugnen, behaupteten die Pharisäer also, dass Jesus es durch Satans Macht vollbracht habe. Doch Jesus bewies das Gegenteil. Er erklärte, dass Seine Werke gut waren, weil sie vom Heiligen Geist kamen. In Wirklichkeit waren es die Pharisäer, die böse waren, denn ihre bösen Worte deckten ihre bösen Herzen auf. Sie hatten die unverzeihliche Sünde begangen: Sie hatten Jesus abgelehnt, obwohl sie genau wussten, dass Er der Messias war.

Verbindung zum Evangelium

Der Heilige Geist wirkte mächtige Wunder durch Jesus, um zu beweisen, dass Er der verheißene Messias war, der Israel und der ganzen Welt das Heil bringen würde. Doch der einzige Weg, dieses Heil zu erlangen, ist zu glauben, was der Heilige Geist über Jesus sagt. Denjenigen, die sich weigern, zu glauben, was der Heilige Geist ihnen offenbart, kann niemals vergeben werden. Doch all jene, die auf den Heiligen Geist reagieren und zu Jesus kommen, werden durch Ihn gerettet werden.



Schlage Matthäus 12,28 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus heilte einen Mann • Matthäus 12,22

DIENSTAG

Jesus wurde von den Pharisäern angeklagt • Matthäus 12,23-24

MITTWOCH

Jesus widerlegte die Pharisäer • Matthäus 12,25-29

DONNERSTAG

Jesus klagte die Pharisäer an • Matthäus 12,30.33-37

FREITAG

Die Pharisäer begingen die unverzeihliche Sünde • Matthäus 12,31-32

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 9

Jesus lehrt das Gleichnis vom Sämänn

Markus 4,1-20



Ob man in Gottes Reich kommt, hängt davon ab, wie man Gottes Wort aufnimmt.

Zusammenfassung

Da die Pharisäer und die meisten anderen Juden sich weigerten, Jesus als ihren Messias anzunehmen, begann Jesus, in Gleichnissen zu ihnen zu reden. Jesus erklärte die Bedeutung der Gleichnisse nicht und verbarg so die Wahrheit vor denjenigen, die die Wahrheit abgelehnt hatten. Diese Realität wird durch das Gleichnis des Säckmanns veranschaulicht: Viele hören Gottes Wort, aber nur wenige nehmen es an. Jesu Botschaft ist klar: Achtet gut auf das, was ihr hört, damit Gottes Wahrheit nicht vor euch verborgen wird.

Verbindung zum Evangelium

Als Jesus Seinen wahren Nachfolgern das Gleichnis erklärte, sagte Er, dass ihnen das Geheimnis von Gottes Reich gegeben wurde: All jene, die Gottes Wort hören, verstehen und aufnehmen, werden wissen, worum es bei Gottes Reich geht. Sie werden zu Jesus kommen, Gott kennenlernen und das ewige Leben empfangen. Ob wir in Gottes Reich kommen, hängt davon ab, wie wir Gottes Wort aufnehmen und darauf reagieren. Wir wissen, ob wir richtig reagiert haben, wenn wir bleibende Frucht in unserem Leben sehen.



Schlage Markus 4,20 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Hört das Gleichnis vom Sämann an • Markus 4,1-9

DIENSTAG

Akzeptiert den Grund für Gleichnisse • Markus 4,10-12

MITTWOCH

Versteht die vier Arten von Hörern: harter Weg und felsiger Boden • Markus 4,13-17

DONNERSTAG

Versteht die vier Arten von Hörern: der dornige Boden und der gute Boden • Markus 4,18-20

FREITAG

Lasst das Wort Christi reichlich in euch wohnen • Kolosser 3,16

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 10

Jesus demonstriert Seine Autorität

Lukas 8,22-39



Jesus ist Gott.

Zusammenfassung

Jesus brachte die Jünger über den See Genezareth in heidnisches Gebiet. Zuerst führte Er sie in einen Sturm, in dem beinahe alle ertrunken wären. Doch trotz der Angst und den Zweifeln der Jünger stillte Jesus den Sturm. Dann wurden Jesus und Seine Jünger von einem Besessenen bedroht, doch Jesus gebot den Dämonen, auszufahren, und brachte so Frieden. In beiden Fällen fürchteten sich die Menschen, die Seine große Macht beobachtet hatten. Die meisten reagierten, indem sie Ihn ablehnten, aber ein Mann – der Geheilte – liebte Ihn und gehorchte Ihm.

Verbindung zum Evangelium

Die Wunder von Jesus beweisen, dass Er die Macht und Liebe Gottes hat. Er hat Macht über die sichtbare und die unsichtbare Welt. Folglich hat Er auch die Macht, sowohl physischen als auch geistlichen Frieden zu bringen. Und Er hat die Macht, zu erretten und zu reinigen. Jesus bewies zudem Seine Liebe, indem Er für Seine Jünger sorgte, den Besessenen heilte und den Heiden mehrmals das Heil anbot. Alle, die errettet werden wollen, müssen Jesus als den wahren Gott fürchten und lieben.



Schlage Lukas 8,25 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus besitzt göttliche Macht und Liebe • Lukas 8,22–25

DIENSTAG

Jesu Macht über die natürliche Welt • Lukas 8,22–24

MITTWOCH

Jesu Liebe zu den kleingläubigen Jüngern • Lukas 8,25

DONNERSTAG

*Jesu Macht über die übernatürliche Welt
• Lukas 8,26-33*

FREITAG

Jesu Liebe zu den furchtsamen Dorfbewohnern • Lukas 8,34-39

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 11

Jesus hat Macht über Krankheit und Tod

Markus 5,21-43



Jesu Macht ist persönlich und gütig.

Zusammenfassung

Nachdem Jesus den Sturm gestillt und Dämonen ausgetrieben hatte, segelte Er über den See Genezareth zurück. Obwohl Er schon bald wieder von einer Menschenmenge umgeben war, sah Jesus den Glauben von Jairus und ging mit ihm, um seine Tochter zu heilen. Unterwegs berührte eine blutflüssige Frau Sein Gewand und wurde augenblicklich geheilt. Obwohl Er es eilig hatte, nahm Jesus sich Zeit, um herauszufinden, wer sie war, und um sie im Glauben zu ermutigen. In der Zwischenzeit starb die Tochter von Jairus. Die Menschen dachten, es sei zu spät. Doch mit zärtlichen Worten und einer sanften Berührung erweckte Jesus das Mädchen von den Toten auf.

Verbindung zum Evangelium

Diese beiden Wunder zeigen, dass Jesus nicht nur mächtig ist, sondern auch persönlich und gütig. Wenn Er nicht mächtig wäre, könnte Er auch nicht unsere Seelen heilen, uns von unseren Sünden reinigen oder uns ewiges Leben geben. Wenn Er nicht persönlich und gütig wäre, würde Er sich nicht die Mühe machen, uns zu erretten. Doch da Er mächtig und persönlich und gütig ist, ist Er fähig und gewillt, uns zu erretten. Lasst uns also zu Ihm kommen auf dem einzigen Weg, der rettet: im Glauben, so wie Jairus und die blutflüssige Frau es taten.



Schlage Markus 5,41-42a nach und schreibe die Bibelverse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Ein Vater vertraute Jesus • Markus 5,21-24

DIENSTAG

Eine Frau vertraute Jesus • Markus 5,25-28

MITTWOCH

Jesus erwies der Frau Seine Macht und Sein Mitgefühl

- Markus 5,29-34

DONNERSTAG

Jesus verspätete sich und die Tochter starb

- Markus 5,35-39

FREITAG

Jesus erwies der Tochter Seine Macht und Sein Mitgefühl

- Markus 5,40-43

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 12

Jesus speist die 5 000

Johannes 6,1-15



Jesus ist der Messias, von dem Mose sprach.

Zusammenfassung

Die Menschen hatten Jesus viele Wunder vollbringen sehen. Aus diesem Grund folgten sie Ihm sogar an einen abgelegenen Ort. Sie wollten, dass Jesus ihre Körper heilte, doch sie wollten Ihn nicht als Gottes Sohn ehren. Also vollbrachte Jesus ein Wunder, um sie herauszufordern. Er speiste über 5 000 Menschen und erinnerte die Volksmenge so an Moses Prophezeiung über Ihn. Jesus zeigte auch, dass Er Gottes Macht in sich hatte. Doch die Menschen wollten weiterhin nur das, was Er ihnen geben konnte, darum zog sich Jesus zurück.

Verbindung zum Evangelium

All jene, die nur nach Gottes Fürsorge streben, aber keine persönliche Beziehung zu Ihm haben wollen, beweisen, dass sie Jesus nicht wirklich lieben, sondern nur sich selbst. Jesus ist für sie nur ein Mittel, um das zu bekommen, was sie wollen. Diese Menschen werden Jesus nicht finden, weil es im Evangelium wirklich darum geht, durch Gottes Sohn wieder in eine richtige Beziehung zu Gott zu kommen. Das bedeutet, Jesus selbst zu wollen, Ihm zu vertrauen, Ihn zu ehren, Ihm zu gehorchen und sich an dem zu erfreuen, wer Er ist: der verheißene Messias und der wahre Gott.



Schlage Johannes 6,14 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus plante ein Wunder, um zu beweisen, dass Er derjenige war, den Mose prophezeit hatte

DIENSTAG

Jesus sah eine wankelmütige Menschenmenge an einem denkwürdigen Tag • Johannes 6,1–4

MITTWOCH

Jesus forderte die kleingläubigen Jünger heraus

- *Johannes 6,5-9*

DONNERSTAG

Jesus vollbrachte ein erfüllendes Wunder

- *Johannes 6,10-13*

FREITAG

Jesus lehnte eine falsche Krönung ab • Johannes 6,14-15

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 13

Jesus geht auf dem Wasser

Matthäus 14,23-33



**Jesus ist Gott,
der bei uns ist.**

Zusammenfassung

Nach der Speisung der 5 000 sandte Jesus Seine Jünger auf die andere Seite des Sees und entließ die Menschenmenge. Dann verbrachte Er beinahe die ganze Nacht allein im Gebet, während Seine Jünger sich durch einen Sturm kämpften. Nach vielen Stunden lief Jesus über das Wasser zu den Jüngern, um sie durch Seine Gegenwart zu ermutigen. Er ließ Petrus zu sich kommen und rettete ihn, als er zu sinken begann. Dann, als Jesus ins Schiff stieg, hörte der Sturm sofort auf und die Jünger beteten Ihn als den Sohn Gottes an.

Verbindung zum Evangelium

Jesu Gebet zeigte, dass Er Schutz und Freude in der Gegenwart von Gott dem Vater fand. Und dadurch, dass Jesus auf dem Wasser lief, zeigte Er den Jüngern, dass sie denselben Schutz und dieselbe Freude in Seiner Gegenwart finden konnten. Jesus kam auf die Erde, damit wir wieder Gemeinschaft mit Gott haben können. Durch Sein sündloses Leben und Sein vollkommenes Opfer kann unsere Beziehung zu Gott wiederhergestellt werden, sodass wir von da an in Gottes Gegenwart leben können, während wir Jesus vertrauen, Ihn lieben und anbeten.



Schlage Matthäus 14,33 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus suchte die Gegenwart Seines Vaters • Matthäus 14,22-23

DIENSTAG

Jesus ließ zu, dass die Jünger außerhalb Seiner Gegenwart in Not gerieten • Matthäus 14,24-25

MITTWOCH

Jesus kam, um bei Seinen Jüngern gegenwärtig zu sein

- Matthäus 14,26-27

DONNERSTAG

Jesus lud Petrus in Seine Gegenwart ein

- Matthäus 14,28-31

FREITAG

Jesu Gegenwart ist Gottes Gegenwart • Matthäus 14,32-33

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 14

Jesus erklärt Jüngerschaft

Markus 8,27–38



Folge dem Messias nach.

Zusammenfassung

Zu diesem Zeitpunkt waren die Jünger überzeugt davon, dass Jesus der Messias war. Doch sie verstanden den Auftrag des Messias nicht. Jesus bestätigte, dass Er wirklich der Messias war. Doch Er erklärte auch, dass der Messias zuerst abgelehnt und getötet werden musste, um drei Tage später von den Toten aufzuerstehen. Da das den Messias ausmacht, macht es auch Seine Nachfolger aus. Und alle jene, die Jesus durch Ablehnung und Tod hindurch nachfolgen, werden auch für immer mit Ihm leben.

Verbindung zum Evangelium

Die gute Nachricht des Evangeliums kommt nur durch den Tod. Sie kommt durch den Tod von Jesus, dem Christus, dessen vollkommenes Opfer allein die Strafe für die Sünde bezahlt. Doch sie kommt auch durch den Tod all Seiner Nachfolger, denn niemand kann Jesus nachfolgen und zur gleichen Zeit sich selbst dienen. Um den Segen der Nachfolge zu empfangen, müssen wir Jesus tatsächlich nachfolgen. Und um Ihm nachzufolgen, müssen wir unser Leben ganz unter die Kontrolle von Jesus stellen.



Schlage Markus 8,34 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Folgt Jesus nach, weil Er der Messias ist • Markus 8,27-29

DIENSTAG

Folgt Jesus nach, weil Er starb, um den Tod zu besiegen
• Markus 8,30-33

MITTWOCH

Folgt Jesus nach und nicht euch selbst • Markus 8,34

DONNERSTAG

*Folgt Jesus nach und lebt für immer mit Ihm
• Markus 8,35–38*

FREITAG

Folgt Paulus nach, wie er Jesus nachfolgte • Philipper 3,7–8

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 15

Jesus wird verklärt

Lukas 9,27-36



**Jesus ist der König
der Herrlichkeit.**

Zusammenfassung

Jesus hatte kurz zuvor erklärt, dass Er sterben muss und dass auch Seine Nachfolger sich selbst sterben müssen. Er hatte versprochen, dass die kommende Herrlichkeit es wert sein würde. Doch nun tat Er mehr, als Er versprochen hatte: Er gewährte einen echten Blick auf Seine Herrlichkeit in Gottes Reich. Jesu leuchtende Erscheinung, Mose, Elia, und die herrliche Gegenwart und Stimme Gottes bestätigten allesamt Seine Herrlichkeit und Sein Reich. Doch sie sprachen auch von Seinem Tod und bestätigten, dass Jesus sterben musste, bevor Er in Herrlichkeit wiederkehren würde.

Verbindung zum Evangelium

Die Herrlichkeit Gottes offenbart sich in Jesus Christus. Wahre Gläubige sind somit die Menschen, die diese Herrlichkeit mit den Augen des Glaubens gesehen haben (2Kor 4,6). Sie fühlen sich so zu Jesus hingezogen, dass sie Ihn lieben, anbeten und Ihm vertrauen. Sie haben erkannt, dass Er durch Seinen Tod für ihre Sünden bezahlt hat. Deshalb folgen sie Ihm nach, wo immer Er sie hinführt, auch wenn es sie alles kostet. Und sie trachten danach, ein reines Leben zu führen, um an der reinen Herrlichkeit ihres Retters teilzuhaben.



Schlage Lukas 9,27 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus ist der herrliche König • Lukas 9,27-29

DIENSTAG

Jesus ist das herrliche Opfer • Lukas 9,30-33

MITTWOCH

Jesus ist der herrliche Sohn • Lukas 9,34-35

DONNERSTAG

*Jesus sagte den Jüngern, dass sie schweigen sollten
• Lukas 9,36*

FREITAG

Jesu Herrlichkeit erstrahlt • Hebräer 1,3

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 16

Jesus tritt dem reichen Jüngling entgegen

Matthäus 19,16-26



Verlasse dich allein auf Jesus, um das ewige Leben zu empfangen.

Zusammenfassung

Als Jesus begann, in Richtung Jerusalem zu reisen, begegnete ihm ein wohlhabender, einflussreicher junger Mann. Er fiel vor Jesus auf die Knie und fragte Ihn, was er tun müsse, um das ewige Leben zu empfangen. Statt mit dem Mann ein einfaches Bekehrungsgebet zu sprechen, deckte Jesus den Hochmut und Egoismus des Mannes auf. Der Mann ging traurig fort, weil er sich auf sich selbst verließ und seinen Reichtum liebte, statt auf Jesus allein zu vertrauen und Ihn allein zu lieben. Jesus erklärte, dass niemand aus eigener Anstrengung errettet werden kann, sondern nur durch Gottes Macht.

Verbindung zum Evangelium

Gottes Gesetz deckt Sünde auf, aber es kann nicht retten. Sein Zweck und Ziel ist es, einen Schuldspruch über die gesamte Menschheit auszusprechen, da es unmöglich ist, sich vollkommen an Gottes Gesetz zu halten. Das Gesetz ist notwendig und gut, weil es Sündern ihre Sünden zeigt und ihnen bewusst macht, dass sie errettet werden müssen. Aus diesem Grund wies Jesus den reichen Jüngling auf die 10 Gebote hin, und aus diesem Grund verließ der reiche Jüngling die Gegenwart Jesu, ohne errettet zu sein: Er weigerte sich, seine Sünde einzugestehen.



Schlage Matthäus 19,21 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gebt zu, dass ihr selbst nicht gut seid • Matthäus 19,16-20

DIENSTAG

Gebt euch Jesus hin • Matthäus 19,21-22

MITTWOCH

Verlasst euch ganz auf den Vater • Matthäus 19,23-26

DONNERSTAG

Wie ein Kind • Matthäus 18,1-4; 19,13-15

FREITAG

Ewiges Leben • Johannes 3,15-16

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 17

Jesus lehrt das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg

Matthäus 19,27–20,16



Alle Gläubigen werden den vollen Segen des ewigen Lebens empfangen.

Zusammenfassung

Als der reiche Jüngling gegangen war, fragten sich die Jünger, was für einen Lohn sie dafür bekommen würden, dass sie alles zurückgelassen hatten, um Jesus nachzufolgen. Jesus versicherte ihnen, dass sie ewiges Leben bekommen würden – ein viel höherer Preis als alles, was sie aufgegeben hatten. Doch Jesus wies sie auch dafür zurecht, dass sie sich für etwas Besonderes hielten, weil sie so viel geopfert hatten. Die Geschichte vom Weinberg zeigt, dass alle Gläubigen den vollen Segen des ewigen Lebens empfangen werden, weil Gottes Lohn nicht etwas ist, das wir verdienen.

Verbindung zum Evangelium

Die Errettung ist nicht gerecht. Niemand verdient das ewige Leben. Wegen unserer Sünde verdienen wir alle den Tod – sowohl körperlich als auch geistlich. Doch wegen der Fülle Seiner Gnade schenkt Gott all jenen das ewige Leben, die auf Christus vertrauen. In Christus werden wir von der Strafe für unsere Sünden verschont, und in Christus erlangen wir die Gerechtigkeit, die wir uns nie verdienen könnten. Wenn wir auf Gottes Gnade in der Errettung neidisch sind, verstehen wir nicht, wie großzügig es von Gott ist, überhaupt irgendetwas zu erretten.



Schlage Matthäus 20,16 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus ermutigt: Der zukünftige Lohn ist es wert, die Kosten zu tragen
• Matthäus 19,27-28

DIENSTAG

Jesus ermutigt: Der gegenwärtige Lohn ist es wert, die Kosten zu tragen • Matthäus 19,29

MITTWOCH

Jesus korrigiert: Die Jünger hatten keinen größeren Lohn verdient
• Matthäus 19,30

DONNERSTAG

Jesus korrigiert: Der Lohn ist nicht etwas, was man sich verdient • Matthäus 20,1-16

FREITAG

Der bußfertige Verbrecher • Lukas 23,39-43

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 18

Jesus zieht in Jerusalem ein

Lukas 19,28-44



Jesus ist der König Gottes.

Zusammenfassung

Bisher hatte Jesus noch nicht offen beansprucht, der verheißene König zu sein. Doch nun tat Er es. Er wusste, dass die religiösen Führer Ihn ablehnen würden. Er wusste auch, dass der Jubel der Menschenmenge dazu führen würde, dass die religiösen Führer Ihn möglichst bald hinrichten wollten. Jesus weinte, weil Er wusste, wie sehr die Juden für ihre Ablehnung leiden würden. Doch Er zog trotzdem als König ein, so wie der Vater es geplant hatte. Jesus zog an dem Tag in Jerusalem ein, an dem die Familien ihr Passahlamm auswählten. Kurze Zeit später starb Er als das große Passahlamm.

Verbindung zum Evangelium

Im Evangelium geht es darum, wie Jesus Frieden bringt. Er ist der König, der alles, was böse ist, vernichten und über eine vollkommene Welt herrschen wird. Doch zu diesem Zweck musste Er zuerst die Strafe für die Sünde bezahlen und den Zorn des Vaters stillen. Jesus erfüllte diesen Auftrag, und nun bietet Er allen Menschen Frieden und Rettung an. Doch jeder Mensch muss unter Seinen Bedingungen zu Ihm kommen. All jene, die Ihn oder Seine Bedingungen ablehnen, werden das schreckliche Gericht erfahren.



Schlage Lukas 19,38 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus plante, als König einzuziehen • Lukas 19,28–34

DIENSTAG

Jesus zog als König ein • Lukas 19,35–38

MITTWOCH

Jesus wurde als König abgelehnt • Lukas 19,39–40

DONNERSTAG

*Jesus kündigte als König das Gericht an
• Lukas 19,41–44*

FREITAG

*Sie werden auf Ihn sehen, den sie durchstochen haben
• Sacharja 12,10*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 19

Jesus lehrt das Gleichnis von den Weingärtnern

Markus 12,1-12



Menschen, die Jesu Autorität ablehnen, werden vernichtet werden.

Zusammenfassung

Die religiösen Führer hinterfragten Jesu Autorität. Doch da sie versuchten, Ihm eine Falle zu stellen, erzählte Jesus ihnen nicht geradeheraus, woher Seine Autorität kam. Stattdessen nutzte Er das Gleichnis vom Weinberg und die Prophezeiung vom Eckstein, um es ihnen zu zeigen. Beides bewies, dass Seine Autorität von Gott kam und dass die religiösen Führer kein Recht hatten, sich zu widersetzen. Trotzdem lehnten sie Jesus weiterhin ab und würden aus diesem Grund vollständig vernichtet werden.

Verbindung zum Evangelium

Jeder Mensch steht vor der gleichen Wahl wie die religiösen Führer. So wie die Weingärtner im Gleichnis können wir für uns selbst leben, Gott ignorieren und uns weigern, Jesus anzunehmen. Aber egal, wie sehr wir Ihn leugnen, wir können Ihn nicht besiegen. Stattdessen sollten wir Jesus die Kontrolle überlassen. Wir können unser Leben auf Ihn als unser starkes Fundament bauen und unsere Hoffnung auf Sein auferstandenes Leben setzen. Wenn wir dies tun, werden wir für Gott leben und den Segen Seines Reiches empfangen.



Schlage Markus 12,10 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus gebrauchte ein Gleichnis, um die religiösen Führer zu verurteilen • Markus 12,1-9

DIENSTAG

Die religiösen Führer wussten, dass es in dem Gleichnis um sie ging • Markus 12,1-9

MITTWOCH

Jesus gebrauchte eine Prophezeiung, um das Gleichnis zu beweisen • Markus 12,10-12

DONNERSTAG

Der Weinberg des HERRN • Jesaja 5,1-7

FREITAG

Jesus ist der Eckstein • Epheser 2,20

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 20

Jesus lehrt das Gleichnis von den anvertrauten Talenten

Matthäus 25,14–30



Jesus belohnt nur treue Knechte.

Zusammenfassung

Da das Reich Gottes nicht sofort kommen würde, erzählte Jesus ein Gleichnis, um Seinen Jüngern zu lehren, wie sie leben sollten, während sie auf Seine Rückkehr warteten. Ein Herr ging auf eine lange Reise, und für die Zeit, in der er fort war, vertraute er drei Knechten großen Reichtum an. Zwei Knechte arbeiteten hart und gebrauchten ihr Geld, um mehr Geld für ihren Herrn zu verdienen. Doch der dritte Knecht vergrub sein Geld. Als der Herr zurückkehrte, belohnte er die treuen Knechte, doch den untreuen Knecht bestrafte er.

Verbindung zum Evangelium

Jesus ist schon seit langer Zeit weg, doch für die Zeit, in der Er fort ist, hat Er den Gläubigen reiche Gaben und Möglichkeiten gegeben, um Ihm zu dienen. Wahre Gläubige haben Freude daran, hart für Ihn zu arbeiten, weil sie Ihn lieben. Auch wenn ihre Ergebnisse unterschiedlich sein werden, werden alle, die treu sind, in Gottes Reich eingehen, wo sie sich für immer an Christi Gegenwart erfreuen und als Seine Knechte regieren werden. Doch all jene, die nicht treu arbeiten, werden nicht dorthin kommen, denn ihre Faulheit beweist, dass sie Jesus nie wirklich geliebt haben.



Schlage Matthäus 25,21 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus ist der Herr • Matthäus 25,14a

DIENSTAG

Jesus schenkt uns Gaben, damit wir sie für Ihn einsetzen
• Matthäus 25,14b-18

MITTWOCH

Jesus belohnt treue Sklaven • Matthäus 25,19-23

DONNERSTAG

Jesus bestraft untreue Sklaven • Matthäus 25,24-30

FREITAG

Jesus wird zurückkommen • 1. Thessalonicher 4,13-18

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 21

Jesus bereitet Seinen Tod vor

Matthäus 26,1-56



Jesus starb gemäß Seines eigenen Plans.

Zusammenfassung

Die religiösen Führer schmiedeten Pläne, wie sie Jesus töten könnten, doch Jesus war ihnen einen Schritt voraus. Er sagte voraus, dass Er in zwei Tagen sterben würde, und nahm Marias Parfum als Salbung für Sein Begräbnis an. Während des Passahmahls erklärte Jesus, dass Sein Leib geschlagen und Sein Blut vergossen werden würde für die Vergebung der Sünden. Er wusste, dass Er verlassen, gefangen genommen und getötet werden würde, und Er hatte die Macht, dies zu verhindern. Doch stattdessen betete Er und entschied freiwillig, sich Gottes Willen zu unterstellen.

Verbindung zum Evangelium

Weil Jesus Sein Leben bereitwillig aufgab, kann Er die Vergebung der Sünden anbieten. Während das Blut des ursprünglichen Passahlamms das Leben der erstgeborenen Israeliten rettete, gibt Jesu Blut allen, die glauben, ewiges Leben. Das ewige Leben ist nur für diejenigen, die Jesus als ihre große Liebe anbeten. Sie sind nicht vollkommen, doch durch ihr Versagen werden sie sich ihrer Schwäche bewusst. Sie hören auf, sich auf sich selbst zu verlassen, und halten sich stattdessen an Christus allein fest.



Schlage Matthäus 26,27-28 nach und schreibe die Biberverse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus kontrollierte den Zeitpunkt Seines Todes • Matthäus 26,1-5

DIENSTAG

Jesus kontrollierte die Vorbereitung Seines Todes
• Matthäus 26,6-13

MITTWOCH

Jesus kontrollierte Judas' Mitwirken an Seinem Tod

- Matthäus 26,14-25

DONNERSTAG

Jesus kontrollierte die Bedeutung Seines Todes

- Matthäus 26,26-35

FREITAG

Jesus kontrollierte Sein Fleisch in Seinem Tod

- Matthäus 26,36-56

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 22

Der Prozess und die Verleugnung Jesu

Markus 14,53-15,15



Jesus wurde zu Unrecht verlassen und verurteilt.

Zusammenfassung

Nachdem Jesus festgenommen worden war, versuchte der Sanhedrin verzweifelt, eine Anklage gegen Jesus zu finden, um Ihn hinrichten zu können. Sie bekamen, was sie wollten, als Jesus selbst behauptete, der Messias, der Sohn Gottes und der Sohn des Menschen zu sein. Jesus wurde nicht nur zu Unrecht verurteilt, sondern auch von Petrus, Seinem vielleicht engsten irdischen Freund, verraten. Statt Ihn zu beschützen, ließ Pilatus Jesus geißeln und verurteilte Ihn zum Tod am Kreuz.

Verbindung zum Evangelium

Am Ende war Jesus vollkommen allein und von allen abgelehnt. Seine Feinde dachten, dass sie gewonnen hätten. Doch in Wirklichkeit hatte Jesus sich geweigert, sich selbst zu verteidigen, weil Er beschlossen hatte, zu sterben – der Unschuldige anstelle der Schuldigen. Weil Er bis in den Tod gehorsam war, gewann Er den Kampf. Die Folge ist, dass all jene, die Jesus wirklich lieben, die Sündenvergebung empfangen, auch wenn sie weiterhin scheitern. Doch all jene, denen ihr eigenes Leben wichtiger ist als Jesus, werden gerichtet werden.



Schlage Markus 15,14 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Juden richteten den wahren Richter • Markus 14,53–65

DIENSTAG

Petrus verleugnete seinen wahren Freund • Markus 14,66–72

MITTWOCH

Pilatus lieferte den wahren König aus • Markus 15,1-15

DONNERSTAG

Jesus litt schweigend • Jesaja 53,7

FREITAG

Jesus stellt Petrus wieder her • Johannes 21,15-17

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 23

Jesus erduldet das Kreuz

Markus 15,16-47



Jesus starb, um Sünder zu erretten.

Zusammenfassung

Jesus wurde während Seiner Kreuzigung grausam verspottet. Er war der wahre König und Sohn Gottes, und Er erlitt die schlimmste Strafe um der Sünder willen. Doch sie lachten Ihn nur aus. Das Schlimmste war, dass der Vater Seinen Zorn auf Jesus ausgoss und Ihn anstelle von Sündern zum Sünder machte. Doch zum Schluss gab es immer noch einige wenige, die Jesus ehrten. Sie sahen, dass Er wirklich der Sohn Gottes war.

Verbindung zum Evangelium

Das Kreuz steht im Mittelpunkt des Evangeliums. Am Kreuz starb Jesus, um Gottes Zorn auf sich zu nehmen und die Strafe der Sünde zu bezahlen. Er tat dies für Sünder, sogar gottlose Sünder, die sich über Sein Leiden lustig machten. Wegen Seines Todes haben wir Hoffnung. Wir sind nicht anders als die grausamen Menschen, die Ihn auslachten, aber weil Er Seinen Auftrag vollendete, kann uns vergeben werden. Alles, was dazu nötig ist, ist, dass wir mit wahren Glauben und aufrichtiger Buße reagieren.



Schlage Markus 15,39 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus wurde vor Seiner Kreuzigung verspottet • Markus 15,16-21

DIENSTAG

Jesus wurde während Seiner Kreuzigung verspottet
• Markus 15,22-32

MITTWOCH

Jesus wurde in Seiner Verlassenheit verspottet

• Markus 15,33-36

DONNERSTAG

Jesus wurde in Seinem Tod geehrt • Markus 15,37-47

FREITAG

Jesus war in Seinem Tod bei einem Reichen • Jesaja 53,9

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 24

Jesus steht von den Toten auf

Markus 16,1-8



Jesus lebt.

Zusammenfassung

Alle Nachfolger Jesu dachten, es wäre vorbei. Vielleicht würden sie ihn in der nächsten Welt wiedersehen, aber nicht in dieser. Die Frauen kamen, um Parfüm über Seinen Leichnam im Grab zu gießen. Doch es war leer. Der Stein war zur Seite gerollt und da war kein Leichnam. Stattdessen verkündete ein Engel, dass Jesus auferstanden war und ihnen begegnen würde, wie Er es versprochen hatte. Die Frauen eilten hinaus, überwältigt von Furcht angesichts dieser unglaublichen Wahrheit: Jesus lebt!

Verbindung zum Evangelium

Jesu Tod und Auferstehung gehören zusammen. Wenn Jesus gestorben, aber nicht auferstanden wäre, dann wäre Sein Tod nutzlos gewesen. Doch da Er ins Leben zurückkehrte, wissen wir, dass Sein Opfer Gott gefiel und den Preis der Sünde vollständig bezahlte. Er besiegte auch den Tod, und Er hat Leben in sich selbst. Um dieses Leben zu empfangen, müssen wir im Glauben und im Gehorsam zu Ihm kommen, ehrfürchtig zitternd vor dem großen und mächtigen Sohn Gottes.



Schlage Markus 16,6 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Frauen erwarteten ein belegtes Grab • Markus 16,1-3

DIENSTAG

Die Frauen fanden ein leeres Grab • Markus 16,4-6

MITTWOCH

Die Frauen erhielten einen Auftrag • Markus 16,7

DONNERSTAG

Die Frauen fürchteten sich • Markus 16,8

FREITAG

Die Auferstehung ist wichtig • 1. Korinther 15,12-20

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 25

Jesus kehrt in den Himmel zurück

Apostelgeschichte 1,1-11



Jesu Werk geht weiter, da Seine Jünger der Welt von Ihm erzählen.

Zusammenfassung

Nachdem Jesus von den Toten auferstanden war, erschien Er im Laufe von 40 Tagen mehrere Male. Während dieser Zeit unterrichtete Er die Apostel über ihren Auftrag. Sie würden Jesu Werk fortsetzen, indem sie der ganzen Welt die Wahrheit über Ihn erzählen. Um dies zu tun, sagte Jesus ihnen, dass sie die Kraft des Heiligen Geistes benötigten. Nachdem Er diese Anweisungen gegeben hatte, fuhr Jesus zum Himmel auf.

Verbindung zum Evangelium

Wenn jemand Christ wird, erhält er einen ganz neuen Auftrag für sein Leben. Seine Aufgabe ist nun, anderen von Jesus zu erzählen – von Seinem Tod, Seiner Auferstehung, Seinem Reich und Seiner zukünftigen Rückkehr. Christen tun das, weil sie Untertanen in Christi Reich sind. Sie sind auch dazu motiviert, diesen Auftrag zu erfüllen, weil sie wissen, dass Jesus wirklich lebt, weil sie die Kraft des Geistes haben und weil sie wissen, dass Jesus jetzt bei ihnen ist und wiederkommen wird, wenn ihr Auftrag erfüllt ist.



Schlage Apostelgeschichte 1,8 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus lehrte den Aposteln, Zeugen zu sein

- Apostelgeschichte 1,1-3

DIENSTAG

Jesus wies die Apostel an, auf den Heiligen Geist zu warten

- Apostelgeschichte 1,4-7

MITTWOCH

Der Heilige Geist würde die Apostel dazu befähigen, Zeugen zu sein • Apostelgeschichte 1,8

DONNERSTAG

Jesu Himmelfahrt motivierte die Apostel dazu, Zeugen zu sein • Apostelgeschichte 1,9-11

FREITAG

Seid voll Heiligen Geistes • Epheser 5,18

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 26

Der Heilige Geist kommt

Apostelgeschichte 2,1-47



Jesus herrscht mit großer Macht durch den Heiligen Geist.

Zusammenfassung

So wie Jesus es versprochen hatte, goss Er Seinen Geist auf die Jünger aus. Es war ganz offensichtlich, dass etwas vor sich ging, denn die Jünger begannen auf einmal, in echten Sprachen zu reden, die sie nie gelernt hatten. Petrus erklärte, dass der Heilige Geist gekommen war und somit auch das letzte Gericht jeden Augenblick kommen konnte. Es war Zeit, den Namen des Herrn anzurufen, um errettet zu werden, und das Kommen des Geistes bewies, dass der Herr Jesus ist. Viele reagierten, indem sie Buße taten und sich taufen ließen. Die Gemeinde war geboren.

Verbindung zum Evangelium

Bis Jesus wiederkommt, sollen sich die Gläubigen der Weitergabe des Evangeliums widmen. Und Gott hat den Gläubigen den Heiligen Geist gegeben, um sie dazu zu befähigen. Wenn wir Ihm vertrauen und Seinem Wort gehorchen, gibt Gott uns die Fähigkeit, für Ihn zu leben und der Welt von Seinem Sohn zu erzählen. Wenn wir dies tun, schenkt Er uns große Freude in unserer neuen Gemeinschaft, der Gemeinde.



Schlage Apostelgeschichte 2,33 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Der Geist kam an Pfingsten • Apostelgeschichte 2,1-3

DIENSTAG

Der Heilige Geist kam mit Macht • Apostelgeschichte 2,4-13

MITTWOCH

Das Kommen des Geistes wurde von Petrus erklärt

- *Apostelgeschichte 2,14-36*

DONNERSTAG

Der Geist überführte viele von ihren Sünden

- *Apostelgeschichte 2,37-41*

FREITAG

Der Geist schuf eine gehorsame, vereinte und fröhliche Gemeinde

- *Apostelgeschichte 2,42-47*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 27

Petrus und Johannes predigen das Evangelium

Apostelgeschichte 3,1-26



Jesus stellt das Leben wieder her.

Zusammenfassung

In der Apostelgeschichte geht es um das Werk, das Jesus durch den Heiligen Geist fortführte. Durch Seinen Geist gebrauchte Jesus Petrus, um einen gelähmten Mann zu heilen. Eine Menschenmenge kam, um dies zu sehen, und Petrus erklärte, dass diese Heilung ein weiterer Beweis dafür war, dass Jesus lebte. Sie bewies sogar, dass Jesus die Quelle des Lebens war. So wie Er dem Körper des Gelähmten volles Leben gab, kann Er auch sündigen Seelen und einer von Sünde verfluchten Welt volles Leben geben.

Verbindung zum Evangelium

Die Juden mussten Buße tun, um Vergebung zu empfangen. Sie mussten auf Jesu Tod für die Sünde und auf Sein auferstandenes Leben vertrauen. Dies ist auch für uns die Botschaft des Evangeliums: Weil Jesus für die Sünde starb, kann uns vergeben werden. Weil Gott Jesus von den Toten auferweckte, können auch wir gesegnet werden und eines Tages für immer mit Ihm in einer neuen Welt leben. Doch um Vergebung und ewiges Leben zu empfangen, müssen wir Buße tun und auf Jesus vertrauen, der die Quelle allen Lebens ist.



Schlage Apostelgeschichte 3,19 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus stellte physisches Leben wieder her
• Apostelgeschichte 3,1-10

DIENSTAG

Jesus ist die Quelle des Lebens • Apostelgeschichte 3,11-16

MITTWOCH

Wendet euch an Jesus, um ewiges Leben zu bekommen

- *Apostelgeschichte 3,17-19*

DONNERSTAG

Jesus wird das Leben auf der Erde wiederherstellen

- *Apostelgeschichte 3,20-26*

FREITAG

Wenn Gott nicht heilt • Jakobus 1,2-4

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 28

Ananias und Saphira belügen den Heiligen Geist

Apostelgeschichte 4,32-5,11



Der Heilige Geist vereint und reinigt die Gemeinde.

Zusammenfassung

Während die Gemeinde schnell wuchs, waren die Gläubigen vom Heiligen Geist erfüllt und Jesus hingegeben. Dies führte dazu, dass sie mit einer einzigen Leidenschaft und einem einzigen Lebensziel vereint waren. Sie waren so vereint, dass sie alles miteinander teilten. Sie verkauften sogar Häuser und Felder, um für die armen Gläubigen zu sorgen. Doch Ananias und Saphira logen über das, was sie gaben, um gut dazustehen. Der Heilige Geist deckte ihre Lüge auf und nahm ihnen das Leben, um die Reinheit der Gemeinde zu wahren.

Verbindung zum Evangelium

Durch Seinen Tod und Seine Auferstehung rettet Jesus Sünder und macht sie zu Kindern Gottes. Sie werden mit Ihm vereint, wie ein Körper mit seinem Kopf vereint ist. Weil sie mit Ihm vereint sind, sind sie auch miteinander vereint. Doch da sie mit Ihm vereint sind, müssen sie auch heilig sein, denn Er ist heilig. Jesus schenkt den Heiligen Geist, um eine heilige Lebensführung möglich zu machen. Doch Er warnt uns auch vor der Ernsthaftigkeit der Sünde.



Schlage Apostelgeschichte 5,3-4 nach und schreibe die Bibelse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Gläubigen waren vereint • Apostelgeschichte 4,32

DIENSTAG

Die Gläubigen teilten alles miteinander
• Apostelgeschichte 4,33–37

MITTWOCH

Ananias und Saphira gaben vor, alles zu teilen

- *Apostelgeschichte 5,1-4*
-
-
-
-

DONNERSTAG

Ananias und Saphira wurden von Gott gerichtet

- *Apostelgeschichte 5,5-11*
-
-
-
-

FREITAG

Wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler!

- *Matthäus 23,13-36*
-
-
-
-

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 29

Die Juden widersetzen sich dem Heiligen Geist

Apostelgeschichte 6,1-7,60



Der Heilige Geist gibt treuen Gläubigen die Fähigkeit, Jesus zu ehren.

Zusammenfassung

Die Apostel wählten sieben Männer aus, die helfen sollten, den Bedürfnissen der Jerusalemer Gläubigen gerecht zu werden. All diese Männer waren voll Heiligen Geistes, doch vor allem Stephanus zeigt, wie mächtig der Geist ist. Der Geist befähigte Stephanus, Wunder zu vollbringen und mit großer Macht zu predigen. Stephanus bewies, dass die Ablehnung der Juden gegenüber Jesus Teil von Israels Gewohnheit war, dem Heiligen Geist zu widerstreben. Und als die Juden sich weiterhin widersetzen, befähigte der Geist Stephanus dazu, mit Frieden, Freude und einem Gebet um Vergebung zu sterben.

Verbindung zum Evangelium

Stephanus' Worte und Vision bestätigen unseren Glauben an Jesus als Retter. Erstens zeigte seine Rede, dass die Leben von Josef und Mose bereits auf Jesus hinwiesen. Selbst die Art, wie Israel Jesus bei Seinem ersten Kommen ablehnte, entsprach der Art, wie es damals auch Josef und Mose abgelehnt hatte. Zweitens bestätigt Stephanus' Vision Jesus als Retter, weil Jesus Stephanus sehen ließ, wie Er im Himmel als Herr des Universums steht. Das geisterfüllte Leben von Stephanus ermutigt uns, Jesus als unserem Herrn und Retter zu vertrauen.



Schlage Apostelgeschichte 7,51 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Stephanus diente voll Heiligen Geistes • Apostelgeschichte 6,1-10

DIENSTAG

Die Juden beschuldigten Stephanus der Gotteslästerung
• Apostelgeschichte 6,11-15

MITTWOCH

Die Juden widersetzten sich dem Heiligen Geist

- *Apostelgeschichte 7,1–53*

DONNERSTAG

Stephanus starb voll Heiligen Geistes

- *Apostelgeschichte 7,54–60*

FREITAG

Das Gebet eines Gerechten hat große Kraft • Jakobus 5,16b

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 30

Die Gemeinde wird verfolgt und das Evangelium breitet sich aus

Apostelgeschichte 8,1-25



Es gibt nur ein Evangelium für alle Menschen.

Zusammenfassung

Gott gebrauchte Verfolgung, um die Gläubigen dazu zu bringen, Jerusalem zu verlassen und sich zu zerstreuen. Als sie flohen, nahmen sie das Evangelium mit, wo immer sie hingingen – auch zu neuen Personengruppen wie den Samaritern. Durch die Apostel nahm Gott die Samariter in die Gemeinde auf. Sie waren den jüdischen Gläubigen nun gleichgestellt. Gott bewahrte das Evangelium auch davor, von Simon verfälscht zu werden, der versuchte, die Kraft des Evangeliums zu seiner eigenen Ehre zu nutzen.

Verbindung zum Evangelium

Als Gott den Samaritern das Evangelium bestätigte, zeigte Er, dass das Evangelium für alle Menschen ist. Dies sollte die Gläubigen dazu ermutigen, wie Philippus zu sein und allen Menschen die gute Nachricht zu verkünden, auch denen, die ganz anders sind als sie. Andererseits ist das Evangelium, egal wo es hinkommt, immer dasselbe Evangelium. Es kann nicht an die alte Lebensweise irgendeiner Person angepasst werden, da es eine radikale Veränderung verlangt: Die Gläubigen leben nicht mehr für sich selbst, sondern für Gott.



Schlage Apostelgeschichte 8,5.8 nach und schreibe die Bibelverse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Verfolgung verbreitete das Evangelium an verschiedenen Orten
• Apostelgeschichte 8,1-4

DIENSTAG

Philippus brachte das Evangelium zu einer anderen Personengruppe • Apostelgeschichte 8,5-13

MITTWOCH

Es gibt nur ein Evangelium für alle unterschiedlichen Menschen

- Apostelgeschichte 8,14-17.25

DONNERSTAG

Die Apostel gingen gegen ein anderes Evangelium vor

- Apostelgeschichte 8,18-24

FREITAG

Ein Leib, ein Geist, eine Hoffnung, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater

- Epheser 4,4-6

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 31

Philippus verkündigt dem Äthiopier das Evangelium

Apostelgeschichte 8,26-40



Der Heilige Geist verkündigt Jesus durch gehorsame Diener.

Zusammenfassung

Nachdem Philippus Samaria für das Evangelium geöffnet hatte, sandte der Geist ihn nach Süden auf eine Straße, auf der nur wenige Menschen reisten. Dies erschien merkwürdig, doch Philippus gehorchte sofort. Weil Philippus gehorchte, führte der Geist ihn geradewegs zu einer Person, die Gott suchte – einem bedeutenden äthiopischen Beamten. Dann gebrauchte der Geist die Schrift und Philippus' Erklärung, um den Äthiopier zu Jesus zu führen. Er wurde getauft und setzte seine Reise voller Freude fort, während der Geist Philippus noch einen weiteren Auftrag gab.

Verbindung zum Evangelium

Diese Geschichte zeigt, was das Evangelium ist, wie es sich verbreitet und wie es Menschen verändert. Das Evangelium ist die gute Nachricht, dass Jesus anstelle von Sündern gestorben ist. Das Evangelium verbreitet sich durch die Kraft des Heiligen Geistes, der gehorsame Christen gebrauchte, um Menschen auf Jesus hinzuweisen. Dann verändert das Evangelium alle, die aufrichtig Gott suchen. Es vereint sie mit Jesus, erfüllt sie mit Freude und gibt ihnen den Auftrag, anderen von Jesus zu erzählen.



Schlage Apostelgeschichte 8,35 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Philippus gehorchte dem Geist • Apostelgeschichte 8,26-30

DIENSTAG

Philippus verkündigte Jesus • Apostelgeschichte 8,31-35

MITTWOCH

Das Zeugnis von Philippus führte zur Errettung

- *Apostelgeschichte 8,36-40*

DONNERSTAG

Die Taufe: ein äußeres Zeichen einer inneren Realität

- *Römer 6,3-4*

FREITAG

Seid immer bereit • 1. Petrus 3,15

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 32

Saulus wird bekehrt

Apostelgeschichte 9,1-31



Jesus verbreitet Seinen Namen durch die Menschen, die Er erwählt.

Zusammenfassung

Die Verfolgung der Gemeinde wurde immer schlimmer. Doch als Saulus sich auf den Weg nach Damaskus machte, um die Christen dort zu töten, hielt Jesus ihn auf, indem Er ihm unterwegs erschien. Als Saulus Jesus sah, erkannte er seine Sünde und suchte nach Jesus. Daraufhin sandte Jesus Ananias, um Saulus als Gläubigen aufzunehmen und ihn dazu auszurüsten, ein besonderes Werkzeug zu sein, um Jesu Namen zu verkündigen. Indem Er Saulus erschien, brachte Jesus der Gemeinde Frieden und schenkte ihren Mitgliedern Zeit, um zu wachsen und zu reifen.

Verbindung zum Evangelium

Jeder Mensch wird als Feind Gottes geboren. Trotzdem erstreckt sich Gottes Gnade über uns, so wie über Saulus. Aus diesem Grund sollten wir unsere Leben prüfen, um zu erkennen, ob sie Gott gefallen. Wenn unsere Leben beweisen, dass wir Feinde des Herrn sind, sollten wir wie Saulus reagieren, uns Jesus unterordnen und Buße für unsere Sünden tun. Wenn wir dies tun, verspricht Gott, uns – die einmal Seine Feinde waren – zu Seinen Kindern zu machen.



Schlage Apostelgeschichte 9,15-16 nach und schreibe die Bibelverse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Saulus war der erbittertste Verfolger des Evangeliums

- Apostelgeschichte 9,1-2

DIENSTAG

Jesus besiegte den erbittertsten Verfolger Seines Evangeliums

- Apostelgeschichte 9,3-9

MITTWOCH

Jesus machte Saulus zu einem Zeugen für Sein Evangelium

- *Apostelgeschichte 9,10-19*

DONNERSTAG

Jesus verkündigte und beschützte Sein Evangelium

- *Apostelgeschichte 9,20-31*

FREITAG

Das Bad der Wiedergeburt • Titus 3,5

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 33

Die Heiden empfangen das Evangelium

Apostelgeschichte 10,1-11,18



Gott errettet Menschen, die ihn suchen, aus jedem Volk.

Zusammenfassung

Gott sandte Petrus zu den Heiden in Cäsarea – ein riesiger Schritt in der Verbreitung des Evangeliums. Er trug Kornelius, einem Heiden, auf, Petrus kommen zu lassen, und Er bereitete Petrus im Voraus darauf vor, alle Menschen als rein in Gottes Augen anzunehmen. Dann, nachdem Petrus das Evangelium erklärt hatte, kam der Heilige Geist auf seine Zuhörer herab, sodass unmissverständlich klar war: Das Heil war zu den Heiden gekommen. Als sie dies sahen, taufte Petrus und seine Begleiter die Heiden und bestätigten so ihre Errettung durch Jesus.

Verbindung zum Evangelium

Petrus predigte, dass das Evangelium eine gute Nachricht ist. Die gute Nachricht ist, dass wir durch Jesus Frieden haben können. Wir können diesen Frieden haben, weil Jesus starb, um die Sünden zu vergeben, die uns von Gott trennen. Doch dieser Friede kommt nur durch Jesus, weil Er Herr über alles ist. Damit uns vergeben wird und wir Frieden haben, müssen wir an Jesus glauben. Wenn wir dies tun, wird Er uns erretten, egal, wo wir leben oder welchem Volk wir angehören.



Schlage Apostelgeschichte 11,18 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Heiden suchten Gott • Apostelgeschichte 10,1-2

DIENSTAG

Gott bereitete die Errettung von Heiden vor
• Apostelgeschichte 10,3-33

MITTWOCH

Das Evangelium bietet allen Menschen das Heil an

- *Apostelgeschichte 10,34-42*

DONNERSTAG

Das Evangelium bietet das Heil durch Glauben an

- *Apostelgeschichte 10,43*

FREITAG

Gott errettete Heiden • Apostelgeschichte 10,44-48; 11,15-18

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 34

Gott befreit Petrus aus dem Gefängnis

Apostelgeschichte 12,1-24



**Gott besiegt all jene,
die gegen Ihn kämpfen.**

Zusammenfassung

Nach Petrus' Besuch bei Kornelius erkannte König Herodes Agrippa, dass die Juden wollten, dass er die Apostel angriff. Infolgedessen ließ er Jakobus hinrichten. Dann sperrte er Petrus ein, um auch ihn zu töten. Die Christen konnten nichts tun – außer beten. Doch das Gebet ist keine Kleinigkeit! Gott antwortete, indem Er Petrus befreite. Dann kümmerte sich Gott um Herodes' Stolz und Verfolgung, indem Er ihn tötete. Letztendlich war Herodes völlig vernichtet und Gottes Wort verbreitete sich mit noch größerem Erfolg.

Verbindung zum Evangelium

Das Evangelium ist kein Versprechen, dass das Leben leicht sein wird. Jesus versprach sogar das Gegenteil. Doch es ist ein Versprechen des Sieges. Die, die ihr Vertrauen auf Jesus setzen, werden in dieser Welt nicht vor Leid und Tod bewahrt, doch sie können sicher sein, dass sie am Ende auf der Siegerseite stehen werden. Sie können Verfolgung erdulden, weil ihr Gott siegen und Sein Reich kommen wird. Doch die, die sich in ihrem Stolz selbst erheben, werden geschlagen werden.



Schlage Apostelgeschichte 12,11 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Herodes griff die Gemeinde an • Apostelgeschichte 12,1-4

DIENSTAG

Gott befreite Petrus • Apostelgeschichte 12,5-17

MITTWOCH

Herodes ließ sich von den Bewohnern von Tyrus und Zidon anbeten • Apostelgeschichte 12,18-22

DONNERSTAG

Gott besiegte Herodes • Apostelgeschichte 12,23-25

FREITAG

*Haben sie mich verfolgt, so werden sie auch euch verfolgen
• Johannes 15,20*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 35

Die Heiden werden allein durch den Glauben errettet

Apostelgeschichte 15,1-35



Die Errettung geschieht allein aus Gnade.

Zusammenfassung

Als die Anzahl der Heidenchristen wuchs, wussten manche Judenchristen nicht, wie sie damit umgehen sollten. Manche konnten die gläubigen Heiden nicht einmal als Christen annehmen. Sie dachten, dass das Reich Gottes nur den Juden gehöre, also müssten die Heiden, um errettet zu werden, zuerst zu Juden werden. Doch das Apostelkonzil in Jerusalem – an dem die Apostel und die Jerusalemer Ältesten teilnahmen – stimmte mit Petrus und Jakobus überein, dass die Errettung allein aus Gnade geschieht. Folglich sollten heidnische und jüdische Christen in Frieden zusammenleben.

Verbindung zum Evangelium

Das Apostelkonzil stellte eindeutig klar, dass die Errettung allein aus Gnade geschieht. Sie kann nicht verdient werden, weil niemand das Gesetz einhalten kann. Und es ist dumm, zu versuchen, sie zu verdienen, weil Jesus den vollen Preis bezahlt hat. Ganz eindeutig ist der einzige Weg, errettet zu werden, der Glaube. Glaube heißt, zuzugeben, dass man sich das Heil nicht verdienen kann, und stattdessen darauf zu vertrauen, dass Jesus es uns schenkt. Da die Errettung aus Gnade geschieht, sollten Christen einander annehmen und die Interessen der anderen über ihre eigenen stellen.



Schlage Apostelgeschichte 15,11 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Frage nach dem Gesetz löste einen Konflikt aus
• Apostelgeschichte 15,1-5

DIENSTAG

Der Rat beantwortete die Frage der Errettung: Petrus sprach zuerst • Apostelgeschichte 15,6-11

MITTWOCH

Der Rat beantwortete die Frage der Errettung: Jakobus sprach zuletzt • Apostelgeschichte 15,12-19

DONNERSTAG

Der Rat wies die Heiden an, sich von drei Nahrungsmitteln zu enthalten • Apostelgeschichte 15,20-21

FREITAG

Der Rat wies die Heiden an, sich von sexueller Unmoral fernzuhalten • Apostelgeschichte 15,22-35

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 36

Der Kerkermeister von Philippi wird errettet

Apostelgeschichte 16,16-40



**Die gute Nachricht der Errettung
verwandelt Schwierigkeiten in Freude.**

Zusammenfassung

Auf ihrer ersten Reise nach Europa predigten Paulus und Silas das Evangelium in Philippi. Doch nachdem sie einer wahrsagenden Magd einen Dämon ausgetrieben hatten, wurden Paulus und Silas zu Unrecht ins Gefängnis geworfen. Trotzdem hörten sie nicht auf, zu beten und zu singen, und Gott öffnete das Gefängnis durch ein Erdbeben. Dies brachte eine Gelegenheit, dem verzweifelten Kerkermeister das Evangelium weiterzugeben, und er und seine ganze Familie glaubten. Am Ende gebrauchte Gott das Gefängnis, um große Freude zu bewirken.

Verbindung zum Evangelium

Petrus' Evangeliumsbotschaft an den Kerkermeister war simpel: Glaube an den Herrn Jesus und du wirst errettet werden. Glauben bedeutet, anzunehmen und zu vertrauen. Und der Gegenstand dieses Glaubens ist Jesus: Vertraue darauf, wer Er ist, und nimm Sie an, was Er für dich getan hat. Das Ergebnis ist das Heil: die Rettung von Sünde, Satan, Tod und Verzweiflung. Dieses Evangelium ist eine sehr gute Nachricht. Sie bringt große Freude und nichts kann sie daran hindern, sich zu verbreiten.



Schlage Apostelgeschichte 16,34b nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Paulus und Silas kamen ins Gefängnis
• Apostelgeschichte 16,16-24

DIENSTAG

Paulus und Silas beteten Gott im Gefängnis an
• Apostelgeschichte 16,25-26

MITTWOCH

Paulus und Silas evangelisierten im Gefängnis

- *Apostelgeschichte 16,27-34*

DONNERSTAG

Paulus und Silas wurden aus dem Gefängnis entlassen

- *Apostelgeschichte 16,35-40*

FREITAG

Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an! • *Epheser 6,10-18*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 37

Paulus predigt in Athen

Apostelgeschichte 17,16-34



**Das Evangelium
ist wahr.**

Zusammenfassung

Als Paulus in Athen wartete, war er sehr verärgert über die vielen Götzen, die er sah. Also begann er, jedem, der zuhörte, vom wahren Gott zu erzählen. Schlussendlich erhielt er eine Gelegenheit, vor dem Areopag zu sprechen – Athens berühmtem Rat, der sich häufig mit moralischen und religiösen Themen befasste. Dort predigte Paulus darüber, wer Gott wirklich ist. Da Gott ein persönlicher Schöpfer ist, der sehr in diese Welt involviert ist, fordert Er alle Menschen dazu auf, Buße zu tun, bevor das Gericht kommt.

Verbindung zum Evangelium

Das Fundament des Evangeliums ist die Wahrheit über Gott. Da Gott der Schöpfer ist, gehören alle Dinge Ihm. Da Er für alle Dinge sorgt, verdient Er auch all unsere Ehre und unser Lob. Da Er eine Person ist, hat Er einen Maßstab von Richtig und Falsch. Und da Er die vollkommene Kontrolle hat, werden wir uns früher oder später vor Ihm verantworten müssen. Aus diesem Grund ruft uns das Evangelium zur Buße auf. Wenn wir Buße getan haben, fordert es uns dazu auf, zu gehen und anderen die Wahrheit zu erklären.



Schlage Apostelgeschichte 17,23b nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Paulus war verärgert über die Götzen • Apostelgeschichte 17,16

DIENSTAG

Paulus war auf jede Gelegenheit vorbereitet
• Apostelgeschichte 17,17-23

MITTWOCH

Paulus verkündete den wahren Gott

- *Apostelgeschichte 17,24-29*

DONNERSTAG

Paulus ermahnte die Menschen, zu reagieren

- *Apostelgeschichte 17,30-31*

FREITAG

Die Menschen reagierten • Apostelgeschichte 17,32-34

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 38

Gott beschützt Paulus

Apostelgeschichte 27,1-44



Vertraue darauf, dass Gott Seine Versprechen hält.

Zusammenfassung

Gott hatte Paulus versprochen, dass er in Rom von Jesus erzählen würde, doch ein furchtbarer Sturm drohte, ihn zu töten. Während des Sturmes bestätigte Gott Sein Versprechen und fügte hinzu, dass alle an Bord gerettet werden würden. Weil Gott es sagte, glaubte Paulus, und weil Paulus glaubte, erwies er sich als gottesfürchtiger Leiter, dem alle anderen vertrauten. Dann tat Gott genau das, was Er versprochen hatte – Er rettete alle. Gott verherrlichte sich selbst, indem Er sich als treu erwies, und Paulus verherrlichte Gott, indem er ein treuer Leiter war.

Verbindung zum Evangelium

Gott gebrauchte einen Sturm, um Paulus eine Gelegenheit zu geben, den Personen an Bord des Schiffes Gottes Güte, Macht und Treue zu zeigen. Aufgrund von Jesu Versprechen und treuen Menschen wie Paulus hat sich das Evangelium sogar bis zu uns ausgebreitet. Dieses Evangelium fordert uns dazu auf, Buße zu tun und darauf zu vertrauen, dass Jesus uns ewiges Leben gibt, so wie Paulus darauf vertraute, dass Jesus ihn aus dem Sturm retten würde. Wenn wir dies tun, wird Gott Sein Evangelium durch uns leuchten lassen, so wie Er es mit Paulus tat.



Schlage Apostelgeschichte 27,24-25 nach und schreibe die Bibelverse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Paulus gewann das Vertrauen des Hauptmanns
• Apostelgeschichte 27,1-3

DIENSTAG

Gott gebrauchte einen Sturm, um die Aufmerksamkeit der Menschen zu erhalten • Apostelgeschichte 27,4-20

MITTWOCH

Paulus leitete durch den Glauben an Gottes Versprechen

- *Apostelgeschichte 27,21-38*

DONNERSTAG

Gott rettete alle, genau wie Er es versprochen hatte

- *Apostelgeschichte 27,39-44*

FREITAG

Dienende Leiterschaft • Johannes 13,4-5

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 39

Paulus bezeugt das Evangelium in Rom

Apostelgeschichte 28,11-31



Das Evangelium breitet sich weiter aus, doch nur diejenigen, die daran glauben, werden errettet.

Zusammenfassung

Obwohl Paulus ein Gefangener war, hatte er die Freiheit, jeden zu unterweisen, der zu ihm kam. Auf freundliche Weise predigte er zuerst den Juden, doch die meisten gingen fort, ohne überzeugt zu sein. Paulus tadelte sie, dass sie keine Ohren für die Wahrheit hatten. Dann begann Paulus, den Heiden zu predigen, von denen viele glaubten. Paulus lehrte zwei Jahre lang das Evangelium in Rom. Gott gebrauchte seine Gefangenschaft, um mit großer Macht das Evangelium zu verbreiten.

Verbindung zum Evangelium

Das Evangelium ist die gute Nachricht von der Hoffnung Israels, dem Reich Gottes und dem Herrn Jesus Christus. Als die Hoffnung Israels ist es der Weg, um neues, ewiges Leben von Gott zu empfangen. Als das Reich Gottes ist es die Rettung aus dem Reich der Sünde und Satans durch Jesus, um mit Gott leben zu können. Schlussendlich handelt das Evangelium vom Herrn Jesus Christus: davon, wie der Herrscher des Universums als Mensch litt und starb, um alle zu retten, die auf Ihn vertrauen.



Schlage Apostelgeschichte 28,23b nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Paulus lud die Juden freundlich dazu ein, die Hoffnung Israels kennenzulernen • Apostelgeschichte 28,16-22

DIENSTAG

Die Juden lehnten Paulus' Zeugnis über Jesus ab • Apostelgeschichte 28,23-27

MITTWOCH

Paulus lehrte in Rom zwei Jahre lang ganz offen über Jesus

- *Apostelgeschichte 28,28-31*

DONNERSTAG

Wie der Vater, so der Sohn • Jesaja 6,9-10

FREITAG

Das Heil ist zu den Heiden gekommen • Römer 11,11-12

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 40

Johannes bezeugt den erhöhten Jesus

Offenbarung 1,1-20



**Wenn Schwierigkeiten kommen,
seid standhaft in Jesus!**

Zusammenfassung

Nachdem alle anderen Apostel gestorben waren, empfing Johannes eine letzte Botschaft von Jesus. Es war eine Botschaft an eine kämpfende Gemeinde, die sie dazu ermutigen sollte, trotz aller Schwierigkeiten standhaft im Glauben zu sein. Johannes beschreibt diese Botschaft als eine Botschaft, die allen wahrhaft Gläubigen Segen bringt. Sie schenkt Gnade und Frieden von Vater, Sohn und Geist. Doch vor allem offenbart sie den Sohn, der Johannes persönlich erschien und zeigte, dass Er herrlich ist und bald wiederkommen wird.

Verbindung zum Evangelium

Die Offenbarung setzt die Evangeliumsbotschaft fort: Was Jesus begann, als Er zum ersten Mal kam, wird Er beenden, wenn Er zum zweiten Mal kommt. Dies bringt vielen Menschen Furcht und Trauer, da Er alle richten wird, die Ihn ablehnen, einschließlich der falschen Gläubigen, die Ihn verleugnen. Doch denen, die glauben, schenkt Sein Kommen große Hoffnung. Der, der sie durch Seinen Tod errettet hat, wird sie durch Seine Liebe erhalten und am Ende vor jedem Feind retten, sogar vor dem Tod.



Schlage Offenbarung 1,17b-18 nach
und schreibe die Bibelse ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Johannes empfing von Jesus eine Botschaft über die Zukunft

- Offenbarung 1,1-2

DIENSTAG

Johannes empfing von Jesus eine Botschaft, die segnet

- Offenbarung 1,3-8

MITTWOCH

Johannes hörte und sah Jesus • Offenbarung 1,9-16

DONNERSTAG

Jesus tröstete Johannes • Offenbarung 1,17-20

FREITAG

Warum wartet Gott? • 2. Petrus 3,9

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 41

Johannes sieht das würdige Lamm

Offenbarung 5,1-14



Jesus ist fähig, Gottes vollkommenen Plan zu vollenden.

Zusammenfassung

Als Johannes beobachtete, was in Gottes himmlischem Thronsaal geschah, sah er eine Schriftrolle in Gottes rechter Hand. Doch wie viele wichtige Dokumente konnte sie nur von einer besonderen Person geöffnet werden. In diesem Fall hat nur Jesus den richtigen Charakter und die Autorität, die Rolle zu öffnen, denn nur Er ist fähig, alles auszuführen, was die Rolle beinhaltet. Und wenn Er sie öffnet, brechen Himmel und Erde in Lobpreis aus. Alle, vom höchsten Engel bis zum niedrigsten Geschöpf, preisen das Lamm.

Verbindung zum Evangelium

Das Lamm ist würdig, gepriesen zu werden, weil Er als liebendes Opfer starb. Er gab Sein Leben auf, um Menschen für sich zu erkaufen. Die einzige Möglichkeit, dem kommenden Gericht zu entkommen, ist, auf Jesu Tod zu vertrauen und Ihn über alles zu ehren. Um inmitten aller Schwierigkeiten treu zu bleiben, sollten wir uns außerdem daran erinnern, dass Jesus würdig ist. Wir können all unsere Sorgen auf Ihn werfen, denn Er ist fähig, Gottes vollkommenen Plan zu vollenden.



Schlage Offenbarung 5,5 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Wer ist würdig, die Schriftrolle zu öffnen?

- Offenbarung 5,1-4

DIENSTAG

Der Löwe und das Lamm ist würdig, die Schriftrolle zu öffnen

- Offenbarung 5,5-7

MITTWOCH

Die vier lebendigen Wesen und die 24 Ältesten preisen das Lamm • Offenbarung 5,8-10

DONNERSTAG

*Alle Geschöpfe preisen das Lamm
• Offenbarung 5,11-14*

FREITAG

Alles, was Odem hat, lobe den HERRN! • Psalm 150

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 42

Gott wird die Welt richten

Offenbarung 19,11–20,15



**Jesus wird wiederkommen,
um Seine Feinde zu besiegen.**

Zusammenfassung

Eines Tages wird Christus wiederkommen, nicht als Baby, geboren, um zu leiden und zu sterben, sondern als Gottes unbesiegbarer Krieger-König. Er wird alle töten, die gegen Ihn kämpfen, dann wird Er Satan einsperren und 1 000 Jahre lang in vollkommener Gerechtigkeit regieren. Danach wird Er Satan freilassen, ihn besiegen und ihn für immer in den Feuersee werfen. Dann wird Christus alle richten, deren Namen nicht im Buch des Lebens stehen, und sie ebenfalls in den Feuersee werfen.

Verbindung zum Evangelium

Die Offenbarung ist so ein wichtiges Buch, weil sie uns dazu motiviert, heute ein gottesfürchtiges Leben zu führen. Sie zeigt uns das Ende, damit wir göttliche Furcht und eine unerschütterliche Hoffnung haben. Offenbarung 19–20 ermahnt uns, uns jetzt schon Christus zu unterstellen, denn wenn Er wiederkommt, wird Er alle Seine Feinde töten und richten. Doch wir werden auch ermutigt, Christus treu zu bleiben, auch wenn wir von Gottlosigkeit umgeben sind, denn Er wird die Gottlosen nicht ungestraft lassen.



Schlage Offenbarung 19,11 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Das zweite Kommen: Christus kehrt als Gottes gerechter Krieger zurück • Offenbarung 19,11-21

DIENSTAG

Das Tausendjährige Reich: Christus regiert als Gottes höchster König • Offenbarung 20,1-6

MITTWOCH

Die letzte Schlacht: Christus siegt als Gottes verheißener Same

- *Offenbarung 20,7-10*

DONNERSTAG

Der große weiße Thron: Christus verdammt als von

- *Gott eingesetzter Richter • Offenbarung 20,11-15*

FREITAG

Der Lahme wird springen wie ein Hirsch • Jesaja 35

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 43

Gott erschafft einen neuen Himmel und eine neue Erde

Offenbarung 21,1-22,21



Der Himmel ist ein vollkommenes Zuhause für vollkommene Menschen bei ihrem vollkommenen Gott.

Zusammenfassung

Der letzte Teil von Johannes' Vision zeigt uns den Himmel – nicht den geistlichen Ort, wo die verstorbenen Gläubigen jetzt mit Gott sind, sondern den ewigen Ort, wo die auferstandenen Gläubigen für immer mit Gott leben werden. Dieser Ort ist eine neue Schöpfung, eine reale Welt wie unsere eigene, nur viel besser. Es ist ein neues Jerusalem, die strahlende Hauptstadt, in der Gott mit Seinen vollkommenen Kindern in Herrlichkeit lebt. Und es ist das neue Eden, ein üppiger Ort voller Leben, wo die Erlösten für immer in Gottes Gegenwart dienen werden.

Verbindung zum Evangelium

Das Evangelium ist die gute Nachricht von Gottes Plan für die Menschheit – und sogar für die ganze Schöpfung. Es begann in 1. Mose, als Gott die Menschen zu Seiner Ehre in Seinem Bild schuf. Gott setzte den Menschen in eine wundervolle Schöpfung, doch der Mensch sündigte, und alles, was seitdem geschehen ist, ist die Geschichte davon, wie Gott Sein ursprüngliches Ziel wiederherstellt – und es sogar noch besser macht. Die Offenbarung endet da, wo alles begann: Die Menschen sind wiederhergestellt in Gottes Bild und leben mit Gott in einer vollkommenen Schöpfung.



Schlage Offenbarung 21,3 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Der Himmel ist die neue Schöpfung: ein neuer Himmel und eine neue Erde • Offenbarung 21,1-2

DIENSTAG

Der Himmel ist die neue Schöpfung: wo Gott mit Seinen Kindern lebt • Offenbarung 21,3-8

MITTWOCH

Der Himmel ist das neue Jerusalem • Offenbarung 21,9-27

DONNERSTAG

Der Himmel ist das neue Eden: der Herrschaftsbereich des Gottes der Herrlichkeit • Offenbarung 22,1-5

FREITAG

Der Himmel ist das neue Eden: die Heimat für Menschen mit einer Bestimmung • Offenbarung 22,1-5

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Weihnachten WOCHE 1

Die Präexistenz von Gottes Sohn

Johannes 1,1–5



Jesus ist der immer lebende Gott.

Zusammenfassung

Die Weihnachtsgeschichte beginnt lange bevor Jesus in Bethlehem geboren wurde. Sie beginnt ganz am Anfang, weil Jesus in Wirklichkeit das ewige Wort Gottes ist. Er war bei Gott, bevor irgendetwas geschaffen wurde, und Er ist wirklich Gott und derjenige, der alles erschaffen hat. Als Er auf dieser Erde geboren wurde, kam Er, um erneut Leben zu geben: um Licht und neues Leben in die Welt zu bringen, wie Er es am Anfang getan hatte.

Verbindung zum Evangelium

Weihnachten ist eine Jahreszeit voller guter Dinge, eine Zeit für Spaß, Familie und Ruhe von Arbeit und Schule. Doch bei all den Festlichkeiten verliert man sich leicht im Augenblick und vergisst das bleibende Wunder von Weihnachten. Was ist so bleibend und wundervoll an Weihnachten? Es ist Jesus selbst. Er war nicht einfach nur ein Baby, das im alten Israel geboren wurde und starb. Er ist tatsächlich der ewige Gott, immer lebendig und in der Lage, jedem neues und bleibendes Leben zu geben, der auf Ihn vertraut (Joh 20,31).



Schlage Johannes 1,1 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Das Wort war immer Gott • Johannes 1,1-2

DIENSTAG

Das Wort war bei Gott • Johannes 1,1-2

MITTWOCH

Das Wort ist der Schöpfergott • Johannes 1,3

DONNERSTAG

Das Wort war Leben und Licht • Johannes 1,4-5

FREITAG

Die Schlussfolgerung: Das Wort ist Jesus • Johannes 1,1-5

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Datum _____

Weihnachten WOCHE 2

Die Fleischwerdung von Gottes Sohn

Johannes 1,6-18



Jesus wurde ein Mensch, damit Menschen Gott kennenlernen können.

Zusammenfassung

An Weihnachten feiern wir den Tag, an dem das ewige Wort Gottes ein Mensch wurde. Er hat immer gelebt und ließ das Licht von Gottes Herrlichkeit in die Welt leuchten. Doch an jenem Tag kam Er in die Welt, die Er geschaffen hatte. Die meisten erkannten Ihn nicht oder nahmen Ihn nicht auf. Doch manche taten es. Sie sahen, dass Jesus nicht nur ein Mensch war. Sie sahen, dass Er die volle Herrlichkeit Gottes in sich trug. Als sie Jesus aufnahmen, nahmen sie den Vater auf und wurden zu Seinen Kindern.

Verbindung zum Evangelium

Jesus kam als Licht in eine Welt, die vollständig von der Sünde verdunkelt war. Er kam, um uns Gott zu zeigen, damit wir Gott kennenlernen und in Seine Familie aufgenommen werden können. Doch nur diejenigen, die Jesus aufnehmen, werden das Leben und die Erkenntnis Gottes empfangen. Alle, die das Licht ablehnen und sich weigern, an den Namen Jesu zu glauben, werden in der Finsternis bleiben. Sie kennen Gott nicht und Gott kennt sie nicht als Seine Kinder.



Schlage Johannes 1,14 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Er kam, um Licht zu geben • Johannes 1,6-9

DIENSTAG

Er war in der Welt, doch die Welt erkannte Ihn nicht
• Johannes 1,10-11

MITTWOCH

Er kam, um Leben zu schaffen • Johannes 1,12-13

DONNERSTAG

Er wurde Mensch, um den Menschen Gottes Herrlichkeit zu zeigen • Johannes 1,14

FREITAG

*Seine Herrlichkeit ist genau dieselbe wie Gottes Herrlichkeit
• Johannes 1,15-18*

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Datum _____

Ostern WOCHE 1

Die Kreuzigung von Gottes Sohn

Johannes 18,28-19,42



Jesus starb, um Seinen Auftrag auf der Erde abzuschließen.

Zusammenfassung

Jesu Feinde dachten, sie hätten Jesus endlich in die Falle gelockt. Die Juden brachten Jesus zu Pilatus. Sie wandten Lügen und Drohungen an, um Pilatus dazu zu bringen, das zu tun, was sie wollten. Pilatus wusste, dass Jesus unschuldig war, doch er fühlte sich nicht der Wahrheit verpflichtet. Als er unter Druck gesetzt wurde, gab er deshalb den Befehl, Jesus zu kreuzigen. Doch Jesus war nicht in eine Falle gegangen. Er schloss Seinen Auftrag genau nach Plan ab. Sogar in Seinem Tod schloss Er die Erfüllung all dessen ab, was die Schrift über Ihn sagt.

Verbindung zum Evangelium

Sowohl in Seinem Leben als auch in Seinem Tod war Jesus dem Vater treu. In Seinem Leben sündigte Er nie und erfüllte so um der Sünder willen das Gesetz. In Seinem Tod zeigte Er Gottes Gerechtigkeit in vollkommener Weise und stillte Gottes gerechten Zorn. Alle, die Ihm als dem Weg, der Wahrheit und dem Leben vertrauen, können nun durch Ihn zum Vater kommen.



Schlage Johannes 19,30 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Juden bestätigten Jesu Unschuld
• Johannes 18,28-30.33.40; 19,7.12.15b

DIENSTAG

Pilatus erklärte Jesus dreimal für unschuldig
• Johannes 18,38; 19,4.6

MITTWOCH

Jesu wahrheitsgemäßes Zeugnis bewies Seine Unschuld

- *Johannes 18,36-37; 19,11*
-
-
-
-

DONNERSTAG

Jesus wurde der Schrift entsprechend gekreuzigt

- *Johannes 19,16b-30*
-
-
-
-

FREITAG

Jesus wurde der Schrift entsprechend begraben

- *Johannes 19,31-42*
-
-
-
-

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Ostern WOCHE 2

Die Auferstehung von Gottes Sohn

Johannes 20,1–31



**Jesus ist der
auferstandene Herr.**

Zusammenfassung

Am Freitag wurde Jesus begraben und am Sonntag kehrte Maria Magdalena zum Grab zurück. Doch der Stein war weg und Petrus und Johannes gingen hinein und sahen, dass kein Leichnam im Grab war. Jesus machte bald klar, warum das Grab leer war: Er lebte und Er erschien zuerst Maria und dann zweimal den Jüngern. Als der auferstandene Herr gab Er ihnen Frieden, Freude, einen neuen Auftrag und Kraft, um ihren Auftrag auszuführen.

Verbindung zum Evangelium

Thomas erkannte, was Jesu Auferstehung bedeutete: Sie bedeutete, dass Jesus Gott ist und nicht nur ein Mensch. Er ist der wahre Gott, der uns zu Gott bringt. Auch wenn wir Ihn nicht gesehen haben wie Thomas, wurden die Augenzeugenberichte für uns aufgeschrieben, damit wir glauben können, ohne zu sehen. Wenn wir dies tun – wenn wir die Wahrheit akzeptieren, dass Er lebt, und Ihm als unserem Herrn und Gott vertrauen –, dann wird Er uns ewiges Leben bei Gott geben.



Schlage Johannes 20,31 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus war nicht im Grab • Johannes 20,1-10

DIENSTAG

Jesus erschien Maria Magdalena • Johannes 20,11-18

MITTWOCH

Jesus erschien den Jüngern, um ihnen Frieden zu bringen
• Johannes 20,19–21a

DONNERSTAG

Jesus erschien den Jüngern, um ihnen einen Auftrag zu geben • Johannes 20,21b–23

FREITAG

Jesus erschien Thomas und den Jüngern • Johannes 20,24–31

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde
